

osten Wind / 2c. Vnnd so weiter auß allen Orts
tern / da wir den Nebel sehen : Also hat es auch
seine Ursach / warumb bisweilen die Winde
so starck seyn / warumb es in Hollandt / vnnd
vmbgelegenen Orten / mit den Osten oder
Sudosten Winde sehr regnet / warumb der
Nordwesten Wind so vngleich wehet / jetzt mit
wenigem Regen eine stille / bald darnach star-
cker Wind. — Item / warumb in den warmen
Ländern / die an dem Meer gelegen / der Winde
des Morgens vnd den ganken Tag auß dem
Meer kömmt / vnd des Abends / oder nach Mitts-
nacht / von dem Lande ? Welche Ursachen
man mit natürlichen rationibus beweisen
köndte / aber der vorgehende Ursachen versteh-
het / wird das vollkömlicher verstehen / dann ich
beschreiben köndte. Derowegen wollen wir den
Wind fahren lassen / vnnd vom Donner vnnd
Bliß anfahen.

Das 7. Cap.

WAnn es donnert vnnd blitzt / so ist der Luffte
trucken / subtil vnnd sehr warm / vnnd das
Wasser / das durch die Wärme der Sonnen
auffsteiget / wirdt verändert in gestalt des
Luffts / vnnd schwebet in der höhe ober der Re-
flexion der Erden / vnd wirdt durch die Kälte
wider vergrobet vnnd zusammen gedrungen /
vnd